KURS

Forschungsinstitut für biologischen Landbau
Institut de recherche de l'agriculture biologique
Research Institute of Organic Agriculture
Istituto di ricerche dell'agricoltura biologica
Instituto de investigaciones para la agricultura orgánica

Vegane Bio-Lebensmittel - Trend oder nachhaltige Entwicklung?

Datum
Montag 24. April 2017, 08:50 – 16:15 Uhr

Ort
Aula FiBL Frick, Ackerstrasse 113, CH-5070 Frick

Inhalt
Vegane Lebensmittel faszinieren aufgrund ethischer und kulinarischer Vorzüge. Bereits die Pionierin des Schweizer Biolandbaus, Mina Hofstetter hat sich vor 100 Jahren an den Versuch einer veganen Landwirtschaft und Ernährung heran gewagt.

- Vegane Produkte werden mittlerweile sogar beim Biometzger angeboten. Doch haben Imitate wie vegane „Wurst" ein Gesicht?
- Fragen der Welternährung bewegen die Menschen. Doch sind vegane Produkte wirklich klimaschonender?
- Das vegane Sortiment wächst weiter. Doch wie wird die damit verbundene Zunahme konventioneller Angebote auch im Biofachhandel gehandhabt?

Diese Fragen und viele mehr zeigen, dass es anregend ist, sich mit dem Thema vielfältig auseinanderzusetzen. Unterschiedliche Fachpersonen führen Sie in die spannende Welt veganer Bio-Lebensmittel ein!

Wir möchten in diesem Seminar verschiedene Informationen vermitteln, die die Teilnehmenden im Berufsalltag unterstützen, differenziert Stellung zu beziehen. Zudem wollen wir den aktiven Austausch unterschiedlicher Interessengruppen zur gemeinsamen Förderung einer nachhaltigen Land- und Lebensmittelwirtschaft anregen.

FiBL Schweiz / Suisse
Ackerstrasse, CH-5070 Frick
Tel. +41 (0)62 865 72 72
www.fibl.org

Programm Montag, 24. April 2017

Zeit	Thema	ReferentIn
Ab 08:50	Kaffee und Gipfeli (vegan).	
09:15	Begrüssung, Vorstellungsrunde.	Regula Bickel, FiBL
09:30	Geschichte(n) rund um Bio Vegan.	Sigrid Alexander, FiBL
09:45	Viehlose Landwirtschaft und vegane Ernährung – Diskussion im Kontext nachhaltiger Ernährungssysteme.	Adrian Müller, FiBL
10:30	Bio Vegan in einer Molkerei - Herausforderungen und Voraussetzungen zur Absicherung tatsächlich veganer Bio-Erzeugnisse.	Ruedi Hochstrasser Molkerei Biedermann
11:00	Pause.	
11:30	Tofuschnitzel oder lieber doch nicht? - Eine ernährungsphysiologische Bewertung von Fleischalternativen.	Judith Huber, IFANE
12:00	Veganer Labelsalat? Von EcoVeg bis ICEA – warum nicht alles vegane auch Bio / Knospe sein kann.	Regula Bickel, FiBL
12:30	Mittagessen.	FiBL- Restaurant
13:15	Bio-vegane Lebensmittel sind Trend, doch Veganmärkte schließen, die Umsätze im Bio-Fachhandel stagnieren. Liegt´s an der Qualität?	Annette Sabersky, Bio-Food-Tester
13:45	„Wieviel „Bio“ steckt eigentlich in der Veganblume?- Einblicke in die Arbeit mit der Vegan Trademark.	Jana Grunwald, Vegane Gesellschaft Schweiz
14:15	Biovegane Landwirtschaft: Stand der Dinge, gibt es Anbauverbände, funktioniert es langfristig in der Praxis, ist es nachhaltig?	Karin Nowack, Bio Suisse
14:45	Angeleitete Degustation verschiedener Sorten bio-veganer Produkte.	Annette Sabersky + FiBL
15:30	Bio Vegan im Bio-Reform Großhandel – Innovation und Alltagshürden in der Vermarktung hochwertiger Qualitätsprodukte	Felix Hug, Somona
16:00	Diskussion, offene Fragen, Feedback-Runde.	Regula Bickel, FiBL
16:15	Kurs Ende.	

Programmänderungen vorbehalten!

Referentinnen und Referenten

- Sigrid Alexander, Projektleiterin Lebensmittel FiBL, Frick
- Jana Grunwald, Beraterin Vegane Gesellschaft Schweiz VGS, Basel
- Ruedi Hochstrasser, Geschäftsleiter Molkerei Biedermann, Bischofszell
- Judith Huber, wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für alternative und nachhaltige Ernährung (IFANE), Biebertal/Gießen (DE)
- Felix Hug, Geschäftsführer Somona, Dulliken
- Adrian Müller, Departement für Sozioökonomie FiBL, Frick
- Karin Nowack, Unternehmenskommunikation und Nachhaltigkeit Bio Suisse, Basel
- Annette Sabersky, Gründerin Bio-Food-Tester, Hamburg (DE)

Kursleitung

Regula Bickel, Leiterin Lebensmittel, Frick, 062 865 04 22 oder regula.bickel@fibl.org

Kosten

(inkl. Unterlagen und Verpflegung)

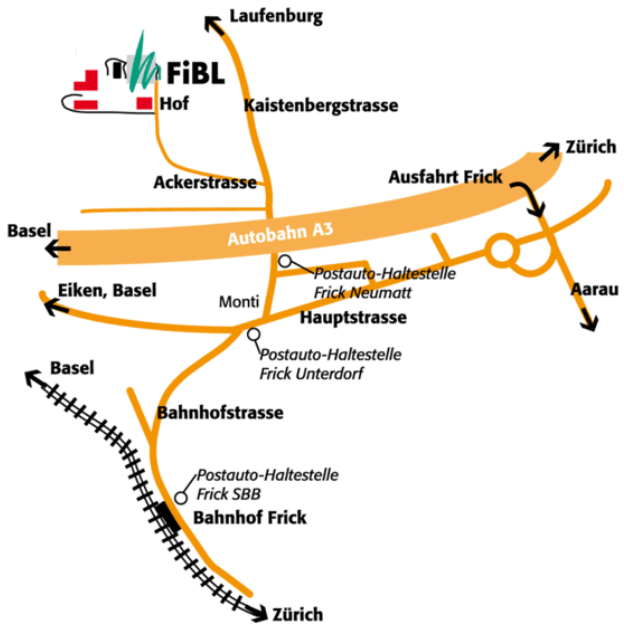
- Hofverarbeiterinnen und Hofverarbeiter Fr. 250.—
- Für alle anderen Fr. 500.—

Anmeldefrist: 17.04.2017

Anreise nach Frick

Anreise ÖV					Rückreise			
Basel	ab	8.13	Frick an	8.40	Frick ab	16.57	Basel	an 17.24
Bern (über Aarau)	ab	7.34	Frick an	8.52	Frick ab	16.42	Bern	an 17.56
Chur	ab	6.39	Frick an	8.57	Frick ab	16.42	Chur	an 18.52
St.Gallen	ab	6.42	Frick an	8.57	Frick ab	16.42	St.Gallen	an 18.35
Zürich HB (via Baden)	ab	8.09	Frick an	8.57	Frick ab	16.42	Zürich	an 17.24

Anreise PW



Anmeldung für den Kurs vom 24.04.2017

Name, Vorname _____

Institution _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Anmeldung für das Mittagessen: ☐ Veganes Menü ☐ kein Essen

Abholdienst ab Bahnhof Frick 8.42 Uhr: ☐ ja ☐ nein

Abholdienst ab Bahnhof Frick 8.56 Uhr: ☐ ja ☐ nein

Ich melde mich hiermit an und erkläre mich mit den Anmeldebedingungen einverstanden.

Datum und Unterschrift _____

FiBL-Kurssekretariat
Ackerstrasse 113
Postfach 219
5070 Frick
Tel: 062 865 72 74
Fax: 062 865 72 73

Oder Anmeldung online über
www.anmeldeservice.fibl.org